

### Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0977/2018**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 23.01.2018

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Gießener Linke

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung
Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Zur Kenntnisnahme

#### **Betreff:**

**Bericht zum Gelände vom ehemaligen „Samen Hahn“,  
- Antrag der Fraktion Gießener Linke vom 22.01.2018 -**

#### **Antrag:**

„Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, einen Sachstandsbericht zur Bebauung des Geländes vom ehemaligen ‚Samen Hahn‘ in der Sitzung des Haupt-Ausschusses im März zu geben, und auch die folgenden Fragen zu beantworten:

1. *„Die Stadt ist dabei, dass dieses Gelände mit allerhöchster Priorität entwickelt wird“.* Diese Aussage der Bürgermeisterin Gerda Weigel-Greilich (G. Anz. 18.11.2017) stammt aus dem Sommer 2015, nachdem im März der zugehörige Bebauungsplan rechtskräftig geworden war. Was hat die Bürgermeisterin Weigel-Greilich in der Zeit Sommer 2015 bis Oktober 2016 als zuständige Dezernentin im Einzelnen unternommen, um eine Bebauung dort zu erreichen?
2. Was hat Stadtrat Neidel, zuständiger Dezernent seit Oktober 2016, in der Zeit bis zu November 2017 im Einzelnen unternommen, um eine Bebauung dort zu erreichen?  
  
Mitte November 2017 hatte Stadtrat Neidel Zwangsmaßnahmen gegen die Eigentümerfamilie auch in Hinblick auf das ehemalige Samen-Hahn-Gelände angekündigt.
3. Wird die Stadt und wann das Instrument des sogenannten Baugebotes einsetzen, welches er im November noch prüfen lassen wollte?

4. Wie ist das Ergebnis des von Stadtrat Neidel als ersten Schritt ebenfalls im November angekündigten Rentabilitätsgutachtens?
5. Wann ist dies Gutachten in Hinblick auf das ehemalige Samen-Hahn-Gelände in Auftrag gegeben worden?"

Michael Janitzki